

# DIE DEMENZ-SENSIBLE APOTHEKE

ALLEIN LEBENDE MENSCHEN MIT DEMENZ ERREICHEN

## **SABINE HAUL**

Apothekerin  
Geriatrische Pharmazie  
AMTS-Managerin  
Elefanten Apotheke Hamburg Bergedorf  
sabine@haul-hamburg.de

# Die Demenzsensible Apotheke





# NETZWERK DEMENZ Bergedorf



<https://demenznetz-bergedorf.de/>

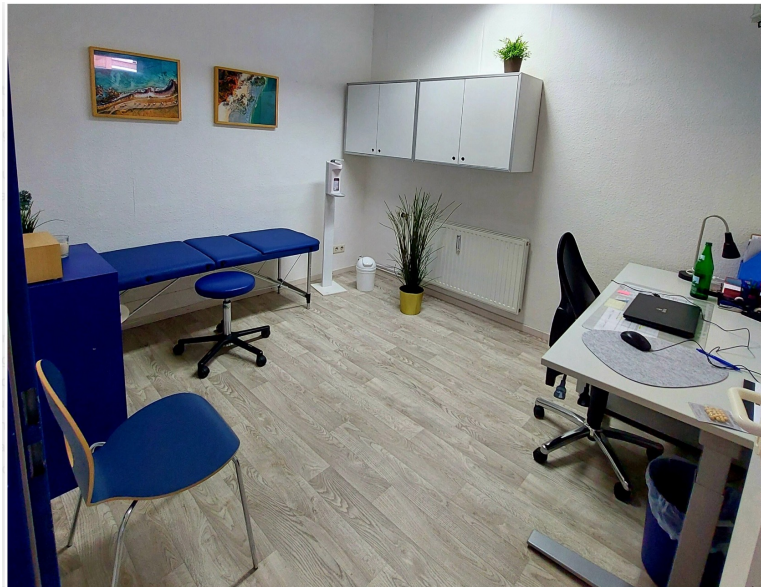
Pflegestützpunkt  
Compass  
Seniorenberatung  
Hamburgische Brücke  
Angehörigenschule  
Alzheimer Gesellschaft

Tanz-und Malkurse  
Kirchengemeinde  
Theater  
Cafe, Frühstück

Bergedorf-Bille Stiftung  
Diakonie  
Behrmannstiftung

Angehörigengruppe  
Behörde für rechtliche Betreuung  
Betreuungsverein  
Betreuungsgruppe  
Tagespflegeeinrichtungen  
Tagestreff

Ergotherapie  
Neurologe  
Hausärzte  
Apotheke  
Klinik vor Ort (Demenzbeauftragte)



13.11.23



**Poliklinik  
Veddel**

**Über uns Angebote Spenden SDG Mitmachen Kontakt**

**Stadtteil-Gesundheitszentrum**

**Mahalle Sağlık Merkezi**

**Qendra Shendetesore per Fqinjet**

**حي مركز الصحة**

**Community Health Center**

# Aufgaben der Primärversorgungszentren

Niedrigschwellig

Lotsenfunktion

Prävention

Gesundheitsförderung

Soziale Determinanten

# Barrieren in sozial benachteiligten Quartieren

Ärztmangel, Arztpraxen telefonisch nicht erreichbar,

Terminvergabe erfolgt nicht in einem angemessenen Zeitraum

Arztpraxis schwer oder gar nicht zu erreichen  
(kein Fahrstuhl, kein Sitzplatz)

unangemessen lange Wartezeiten

Alleinstehende ohne Hilfe und Unterstützung:

- keine Hilfe beim An- und Ausziehen,
- Erschwerte Anamnese
- Informationen aus dem Arztgespräch können nicht behalten werden



# Barrieren in sozial benachteiligten Quartieren

Keine adressatengerechte Kommunikation

Beschämung, Benachteiligung, Entmündigung

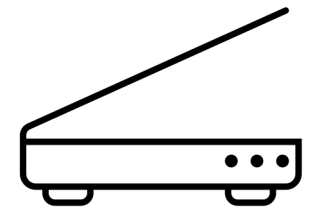
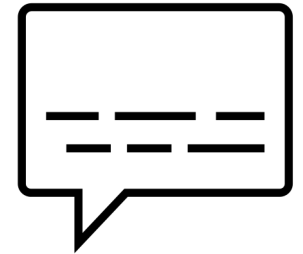
Finanzielle Barrieren

Kulturelle Barrieren

Sprachliche Barrieren

Kognitive Barrieren

Mangelnder Zugang zu Informationen über  
Hilfsangebote





# S3 Leitlinie Demenzen DGN / DGPPN

## Tätige im Gesundheitswesen

sind oft unsicher in Fragen zum Umgang  
und zum Einsatz sinnvoller Maßnahmen

→ Häufig keine Diagnosestellung

→ Sinnvolle Therapieoptionen und Unterstützungsmaßnahmen können nicht genutzt werden

# Schwachstellen

Einige Hausärzte sehen keinen Sinn in leitliniengerechter Diagnostik und Therapie des Demenz-Syndroms

Polymedikation, mangelnde Arzneimitteltherapiesicherheit, viele verschiedene Verordner

Mangelnde, verzögerte, fehlende Kommunikation untereinander

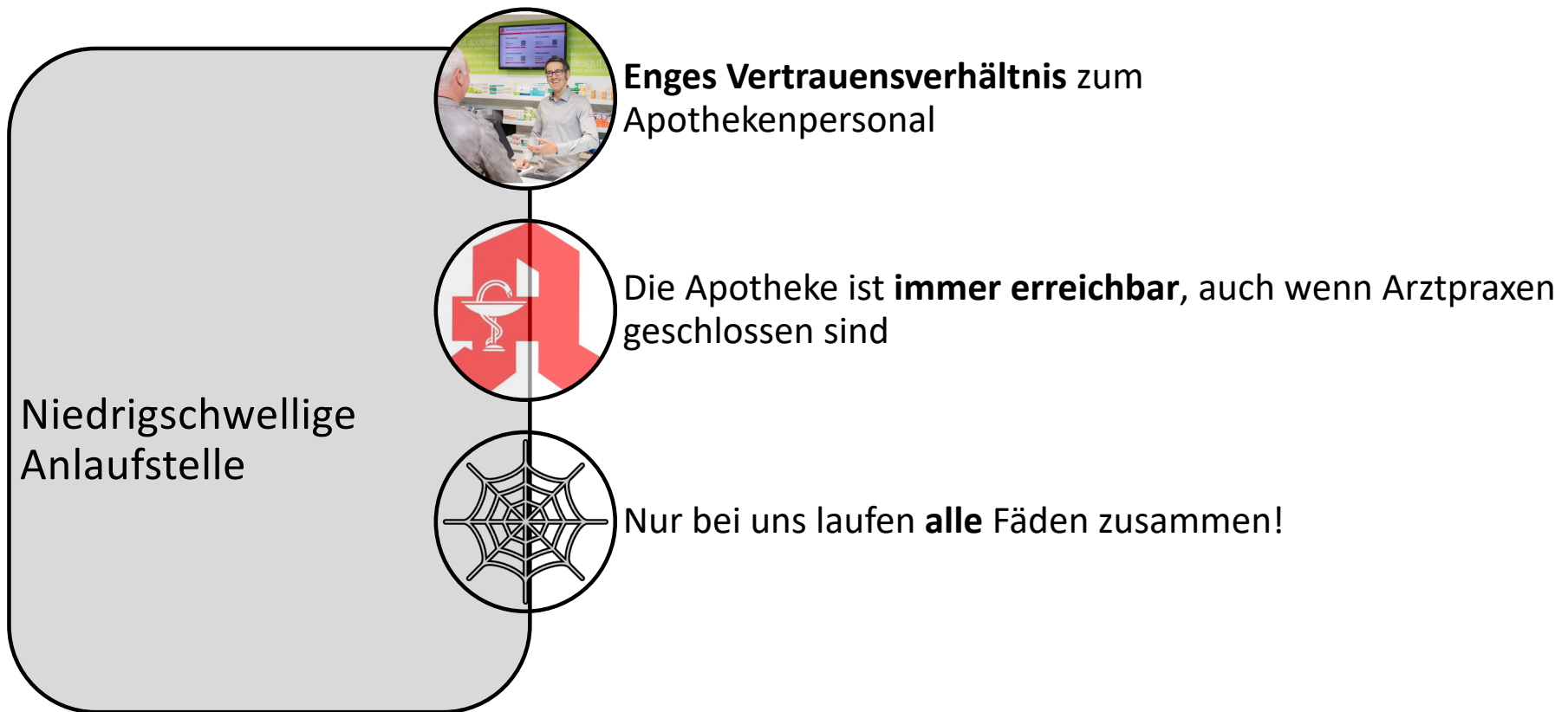
# Die Apotheke im Quartier



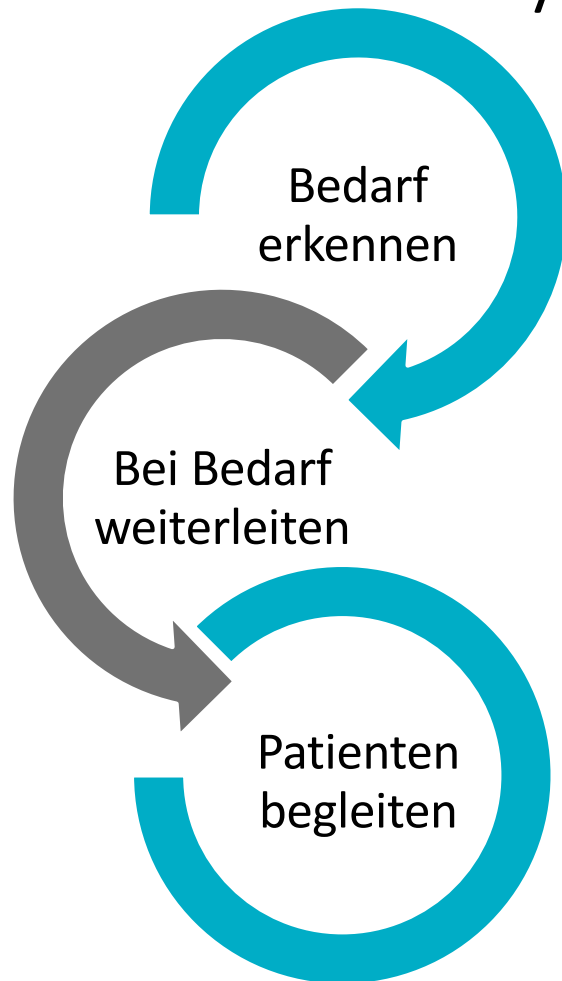
13.11.23

11

# Die Apotheke im Quartier



# Apotheke im Netzwerk



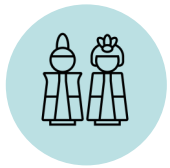
## Erkennen der Kunden in der Apotheke:

Hilflos  
Verwirrt  
Orientierungslos  
Aggressiv  
Unangemessen gekleidet  
Kann das Geld nicht mehr zählen  
Kauft ein Medikament täglich nach  
Ruft mehrmals täglich an  
Sieht nicht ein, dass er Hilfe braucht  
.....

## Fakten

- ! Demenzpatienten können häufig sehr lange eine „Fassade“ aufrecht erhalten, die Demenz wird nicht erkannt
- ! Patienten glauben, alleine mit der Situation klar kommen zu müssen und schämen sich
- ! Betroffene fallen in der Apotheke durch unangemessenes Verhalten auf – das kostet Zeit und Nerven!
- ! Konfrontation mit „Notsituationen“

## Lösung: Schulung des Apothekenteams



Erkennen von Patienten  
trotz „Fassade“



Wahrnehmung einer  
Lotsenfunktion



Adäquate, zielführende  
Reaktion in „Notsituationen“



Erkennen von Betroffenen  
und deren Beratung und  
Aufklärung



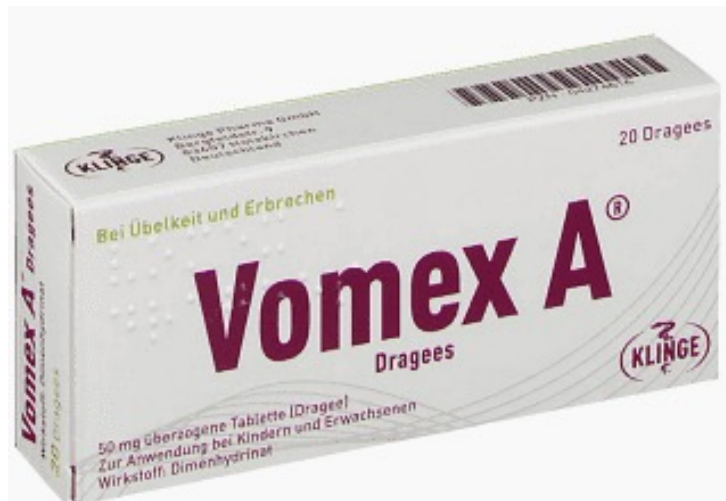
Adäquate, sensible Reaktion  
auf unangemessenes  
Verhalten



KANN DENN NICHT DIE CHN ODER EINE MFA DIE  
MEDIKATIONSBERATUNG DURCHFÜHREN?



# SELBSTMEDIKATION



Beratung

©Viandar GmbH

# Pharmazeutische Dienstleistungen

# Was ist eine Medikationsanalyse?

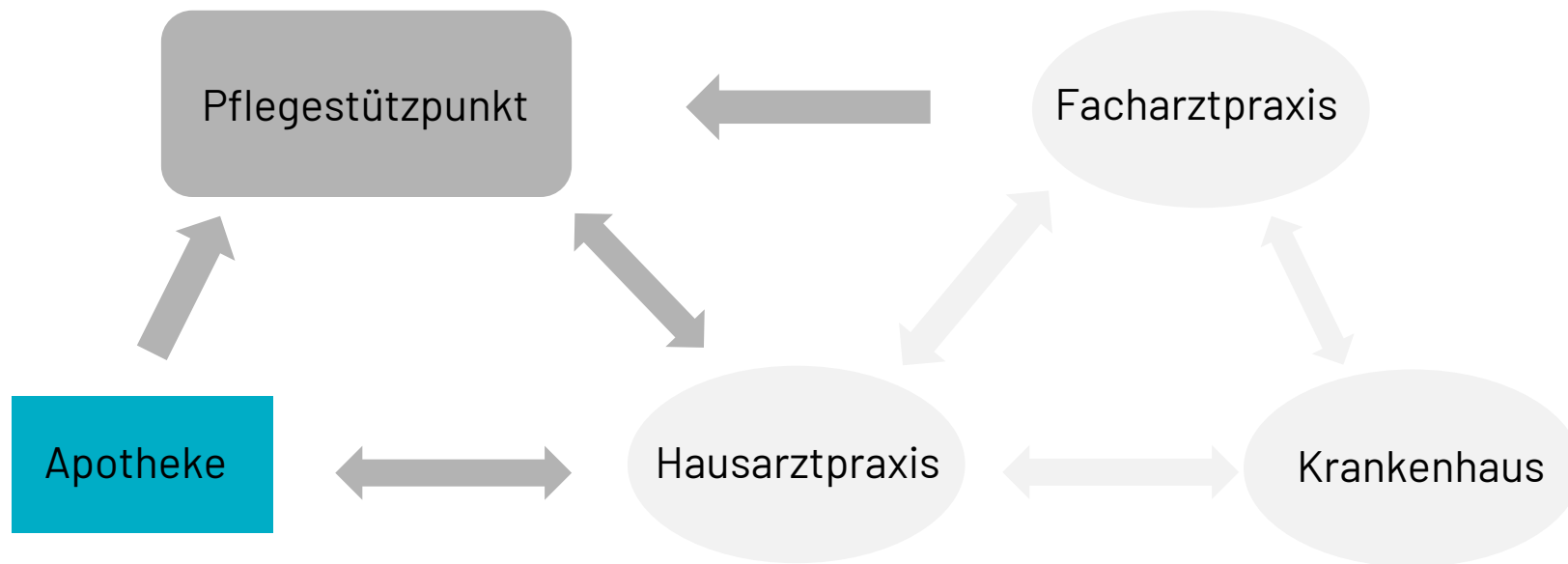
Vergütung durch alle  
Krankenkassen

Niedrigschwellig

Ein Angebot im Rahmen der  
pharmazeutischen Dienstleistungen

Ziel:  
Erhöhung der  
Effektivität der  
Arzneimitteltherapie  
und  
Minimierung der  
möglichen Risiken

# Kompetenzkette





Wir alle wissen schon was wir tun?

## FALLBEISPIELE



Wirkstoff	Handelsname	Stärke	Form	1. Tag	2. Tag	Nacht
Simvastatin	Simvastatin-ratiopharm 40mg Filmtabletten	40 mg	Tabl	0	0	1
Bisoprolol hemifu...	Bisobeta 5	5 mg	Tabl	1	0	1
Ramipril	ramipril - ct 10mg Tabletten	10 mg	Tabl	1	0	0
Amlodipin	Amlclair 5mg Tabletten	5 mg	Tabl	1	0	1
Pantoprazol	Pantoprazol AAA 40mg magensaftresistente	40 mg	Tabl	0	0	0
Cyanoocobalamin	B12 ANKERMANN	1 mg	Tabl	1	0	0
Levodopa	Madopar 125	100 mg / 25 mg	Kaps	1	1	1
Benserazid	Vigantolietten 1000 I.E. Vitamin D3 Tabletten	1000 I.E.	Tabl	1	0	0
Celecalciferol	Torasemid AAA-Pharma 10mg	10 mg	Tabl	1	0	1
Torasemid	Metformin Abz 1000mg-Filmtabletten 500 mg	1000 mg	Tabl	1	0	1
Metformin hydroch...	Madopar Depot	100 mg / 25 mg	RetKaps	0	0	0
Levodopa Benserazid	Madopar Depot	5 mg	Tabl	1	0	1
Apixaban	Eliquis 5mg Filmtabletten		Tabl	1	0	1
	<del>TROMCARDIN COMPLEX</del>					

*Digimeret pico oo*  
*Neupro Pflaster*  
*12-13<sup>01</sup>*  
*1000mg*  
*Kardi*



13.11.23

Bilder: S.Haul



# Lösung durch Medikationsanalyse

Neurologe, Kardiologe, Hausarzt

Wer übernimmt die

Moderation? Verantwortung?

Patientin lehnt Einnahme neuer Medikation ab (Angst)

Patientin ist nicht in der Lage, relevante Beschwerden mitzuteilen

Problem und Risiko:

starke Einschränkung der Mobilität und sozialer Teilhabe



Bilder: S.Haul



# Multimorbide, alleinstehend und überfordert

57

Blutdruck				
		Normwerte: 120 / 80 Grenzwerte: 140 / 90		
Datum	Uhrzeit	Systolischer oberer Wert	Diastolischer unterer Wert	Puls
1.10.21	8:45	184	100	53
8.10.21	12:05	192	98	51
"	21:45	168	91	56
19.10.21	9:50	156	92	50
20.10.21	10:26	190	90	56
25.10.21	11:30	200	93	50
18.11.21	10:53	205	95	60
06.01.22	11:00	190	95	
1.2.22	15:45	160	90	62
24.2.22	11:22	210	80	64
3.3.22	10:55	160	80	72
7.3.22	10:36	180	90	64
13.05.22	11:23	200	80	59
26.7.22	11:18	160	80	60
23.8.22	10:40	211	123	52
14.8.22	17:35	220	100	53
25.8.22	15:35	168	99	54
1.9.22	11:45	140	80	
19.9.22	14:50	216	114	50

Wentorfer Straße 15  
21029 Hamburg

Tierärztliche Praxis  
Dr. med. vet. V.R. Gerlitzki

Montag bis Freitag  
10:00 - 12:00 Uhr  
und 16:00 - 19:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel.: 040 / 721 42 44  
Fax: 040 / 726 938 44

2

Datum	Uhrzeit der Messung	Blutdruck		Puls	Körpergewicht (kg)
		systol.	diastol.		
4.2.23	13:35	176	99	51	
"	13:40	165	98	49	
8.2.23	8:05	146	93	49	
9.2.23	10:00	146	94	50	
12.2.23	14:35	170	100	50	
13.2.23	8:45	162	94	51	
14.2.23	14:05	180	103	51	
19.2.23	9:30	184	109	54	
26.2.23	13:53	198	95	54	

Bilder: S.Haul

Verlust der Familie, Depression  
Medikamentenunverträglichkeit  
Inadäquate Schmerztherapie

Sprechende Medizin fehlt

Terminvergabe ohne Berücksichtigung  
besonderer Bedürfnisse

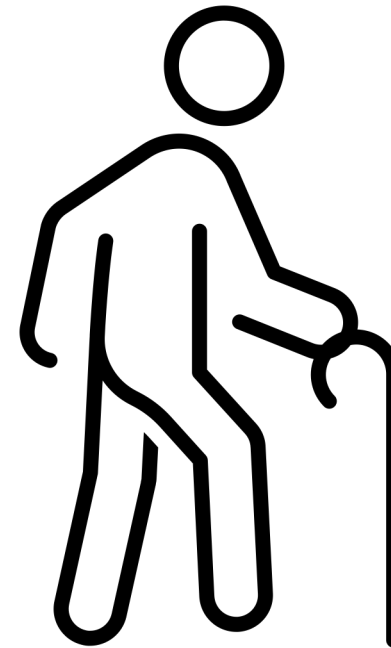
Unterstützung in sozialen Fragen fehlt

Fehlender Zugang zu Fachärzten

→ Lösung: interprofessionelles Konsil

## Der geriatrische Patient

- Erhöhte Vulnerabilität
- Physiologische Veränderungen
- Organinsuffizienzen
- Veränderte Pharmakokinetik
- Veränderte Pharmakodynamik
- Exsikkosegefahr
- Delirrisiko
- Untypische Symptome



*Start low – go slow !*

## Lösungsansätze aus der Apotheke

Lotsenfunktion, sensible Aufklärung

Hausbesuche

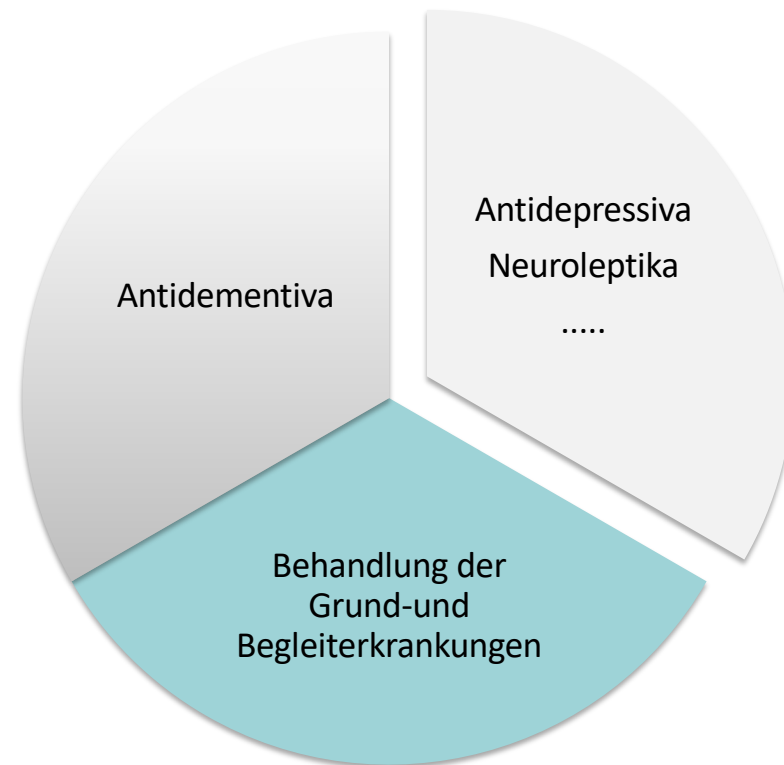
Medikationsmanagement

Wochenblister anbieten

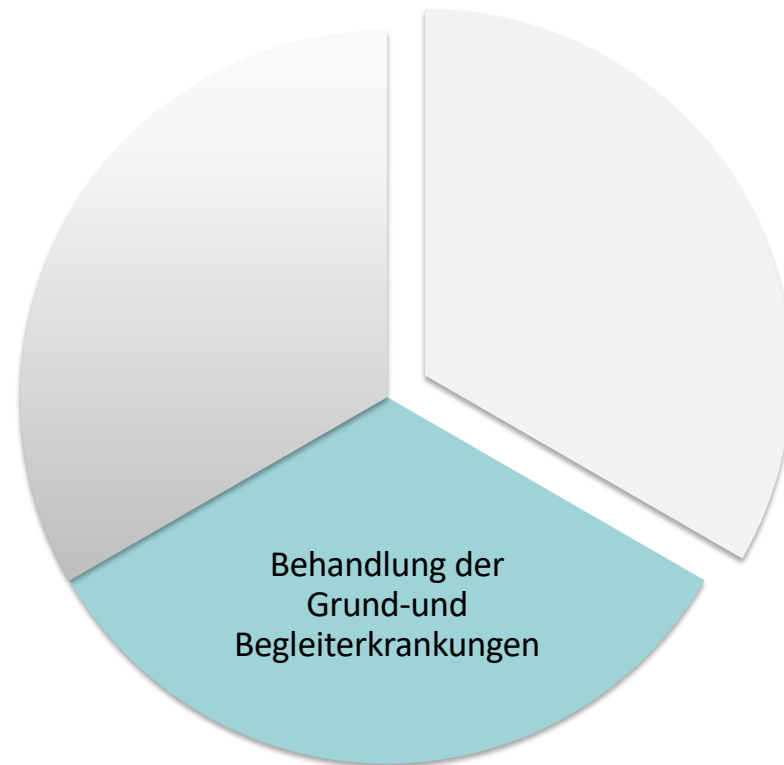
Bei Schluckstörungen Alternativen finden

Einnahmezeitpunkte optimieren

# Therapieoptionen bei Demenz



# Therapieoptionen bei Demenz



# Ziele

Interprofessionell



Senkung des Pflegebedarfs

Längerer Verbleib im häuslichen Umfeld

Senkung der Sturzrate

Vermeidung von Eskalationen

Senkung der Hospitalisierungsrate

Delirprophylaxe



VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT

IHRE FRAGEN?